

Teilnahmebedingungen

Für die Nutzung der gemeinsamen Lernplattform des IHK Bildungshauses Schwaben GmbH und der Industrie- und Handelskammern Ulm, Bodensee-Oberschwaben und Hochrhein-Bodensee (im weiteren IHK@hoc genannt) gelten folgende Vertragsbedingungen.

Vertragsgegenstand:

IHK@hoc stellt dem Nutzer kostenlose und kostenpflichtige Informationen auf ihrer Lernplattform zur Verfügung. Kostenpflichtige Angebote sind als solche gekennzeichnet und erst nach gesonderter Buchung und Zahlungseingang nutzbar. Wird im Folgenden nicht ausdrücklich auf kostenpflichtige Angebote verwiesen, so gelten die Nutzungsbedingungen für das gesamte Angebot.

Voraussetzungen der Nutzung:

Der Teilnehmer der Lernplattform stellt die technischen Voraussetzungen für seinen Zugang zum Internet in eigener Verantwortung und auf eigene Kosten bereit. Weiterhin überprüft er seine Hardware nach einem vorgegeben Prüfverfahren auf die notwendige technische Leistungsfähigkeit. Der Teilnehmer ist verpflichtet, Nutzernamen und Passwörter geheim zu halten und gegen Missbrauch durch Dritte zu schützen. Aktivitäten, die über seine Zugangsberechtigung erfolgen, verantwortet der Teilnehmer. Der Teilnehmer verpflichtet sich, gegenüber anderen Teilnehmern der Lernplattform und anderen Anwendern des Internet keine verletzenden, bedrohenden, obszönen, rassistischen oder anderweitig gegen die guten Sitten oder gegen geltende Gesetze verstoßende Äußerungen zu verbreiten. Der Teilnehmer verpflichtet sich, jedwede Daten anderer Nutzer oder Inhalte von der Lernplattform weder gewerblich zu nutzen noch Dritten zugänglich zu machen.

IHK@hoc behält sich vor, Teilnehmer, die gegen die Voraussetzungen der Nutzung verstoßen, von der Nutzung der Lernplattform auszuschließen. Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf die Dienste, die IHK@hoc unter der Bezeichnung "Lernplattform" anbietet.

Anmeldung:

Die Anmeldung zur Teilnahme an Online-Lehrveranstaltungen von IHK@hoc soll möglichst frühzeitig erfolgen. Sie ist schriftlich auf einem besonderen Anmeldeformular vorzunehmen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sie werden in der Regel sofort, spätestens bis 3 Tage vor Beginn der Lehrveranstaltung bestätigt.

Zahlungsbedingungen:

Der Teilnehmer hat den Rechnungsbetrag für die Lehrveranstaltung unabhängig von den Leistungen Dritter (z.B. Arbeitsamt) spätestens bis zu dem in der Rechnung genannten Termin mit Angabe der vollständigen Rechnungsnummer zu zahlen. Kosten für Lehrmittel und Tests sind in der Regel im Rechnungsbetrag enthalten. Gebühren für öffentlich-rechtliche Prüfungen werden gesondert berechnet.

Rücktritt und Kündigung:

Der Teilnehmer kann bis 10 Werktagen vor Beginn der Lehrveranstaltung ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. In diesem Falle wird eine Kostenpauschale von € 25,- fällig; bereits bezahlte Rechnungsbeträge werden zurückerstattet. Der Teilnehmer kann ferner bis 3 Werktagen vor Beginn der Lehrveranstaltung ohne Angaben von Gründen zurücktreten. Er hat dann 50 % des vollen Rechnungsbetrages zu bezahlen. Teilnehmer, die danach zurücktreten oder zu den Lehrveranstaltungen nicht oder teilweise nicht erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung des vollen Rechnungsbetrages verpflichtet. Der Teilnehmer kann bei online-Lehrveranstaltungen, die sich über mehrere Semester bzw. Abschnitte erstrecken, die folgenden Semester bzw. Abschnitte bis spätestens 14 Tage vor dem 1. Unterrichtstag des neuen Semesters/Abschnitts kündigen. Im übrigen kann der Teilnehmer nur aus wichtigem Grund kündigen. Rücktritt und Kündigung sind schriftlich zu erklären. Für die Rechtzeitigkeit der Erklärung ist der Zugang bei IHK@hoc, Uferweg 9, 88131 Lindau / Bodensee maßgeblich.

Widerrufsrecht bei Online-Trainings:

Ein Anspruch auf tutorielle Begleitung besteht nur, wenn diese ausdrücklich als Bestandteil eines Lehrgangs angeboten wird. Bei Online-Trainings mit tutorieller Betreuung hat der Teilnehmer das Recht, seine Anmeldung innerhalb von 2 Wochen nach Eingang der Kursunterlagen zu widerrufen. Empfangene Kursunterlagen sind zurück zu senden, installierte Software zu löschen. Bereits gezahlte Kursgebühren werden erstattet. Bei Online-Trainings ohne tutorielle Betreuung ist das Widerrufsrecht ausgeschlossen, sofern gelieferte Software bereits entsiegelt wurde oder Schulungssoftware "Online" per Datenfernübertragung bezogen wurde. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige schriftliche Absendung des Widerrufs an IHK@hoc.

Besonderer Hinweis: Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Absage von Lehrveranstaltungen:

IHK@hoc hat das Recht, bei ungenügender Beteiligung Online-Lehrveranstaltungen (auch mit Präsenztagen) abzusagen. Sie ist dann verpflichtet, bereits bezahlte Rechnungsbeträge zu erstatten. Weitergehende Ansprüche hat der Teilnehmer nicht.

Wechsel der Dozenten/Telecoachs:

Ein Wechsel der Dozenten bzw. Telecoachs berechtigt den Teilnehmer weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Rechnungsbetrages.

Eingangs- bzw. Zwischentests:

Bei einigen Veranstaltungen werden Eingangs- bzw. Zwischentests durchgeführt. Entsprechende Hinweise befinden sich in den IHK@hoc Veranstaltungsbeschreibungen. Das erfolgreiche Bestehen des Eingangs- bzw. Zwischentests ist Voraussetzung für die weitere Teilnahme an der Veranstaltung. Bei Nichtbestehen werden für noch nicht besuchte Abschnitte/Trimester bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet.

Haftung:

IHK@hoc haftet nicht für Schäden, außer wenn diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen beruhen.

Adressdatei:

IHK@hoc ist berechtigt die Adressen der Teilnehmer in einer Datei zu speichern, damit sie ggf. über das jeweils aktuelle Bildungsangebot informiert werden können.

Copyright: Die Benutzung der von IHK@hoc zur Verfügung gestellten Skripten, Bücher, Software und sonstiger Lehrmaterialien ist nur dem Teilnehmer gestattet. Die Vervielfältigung und/oder Nutzung durch Dritte ist nicht erlaubt. Der Teilnehmer ist auch nicht berechtigt, diese Unterlagen zu vermieten, zu verleasen oder zu verleihen.

Salvatorische Klausel:

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder diese AGB Lücken enthalten, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung bzw. der Lücke gilt diejenige Regelung als vereinbart, die dem Gewollten in rechtlich zulässiger Weise wirtschaftlich am besten entspricht.

Ihr IHK@hoc-Team